

GEBET.

FRANZ LACHNER. OP. 137.

SINGSTIMME.

Andante con moto.

16 ²
p Herr, den ich tief im Herzen trage,
 sei du mit mir, du Gnaden-hort in Glück und
sf Plage, sei du mit mir, sei du mit mir, im Brand des
cres. Sommers, der dem Man-ne die Wange bräunt, wie in der
p Jugend Ro-sen-ha-ge, sei du mit mir, sei du mit
 mir. Be-hüte mich am Born der Freu-devor
 Ü-bermuth, und wenn ich an mir selbstver-za-ge, sei du mit
 mir. Gieb deinen Geist zu mei-nem Lie-de, dass rein es

sei, und dass kein Wort mich einst ver- kla- ge,

sei du mit mir, sei du mit mir. Dein Segen

ist wie Thau der Reben, nichts kann ich selbst;

Doch dass ich kühn das Höch- ste wa- ge, sei du mit

mir, sei du mit mir, o du mein Trost, du meine

Stärke, o du mein Trost, du meine Stär- ke,

mein Sonnenlicht, mein Sonnenlicht bis an das

Ende meiner Ta- ge, bis an das En- de mei- ner Ta- ge

sei du mit mir, sei du mit mir! —

Fine.